

Statistik informiert ...

Nr. 33/2018

21. Februar 2018

Tourismus in Schleswig-Holstein im Dezember und im gesamten Jahr 2017

Deutlich mehr Gäste und Übernachtungen im Dezember, Jahresergebnis ebenfalls positiv

Im Dezember 2017 sind 417 000 Übernachtungsgäste in den größeren Beherbergungsstätten und auf den Campingplätzen Schleswig-Holsteins angekommen. Das Gästeaufkommen stieg damit gegenüber dem Dezember des Vorjahres um 11,3 Prozent, so das Statistikamt Nord. Die Anzahl der gebuchten Übernachtungen nahm im selben Zeitraum um 16,2 Prozent auf 1 322 000 zu. In die Erhebung einbezogen waren 3 072 geöffnete Beherbergungsstätten mit 172 000 angebotenen Gästebetten sowie 86 geöffnete Campingplätze.

Ohne Campingplätze verzeichneten die Beherbergungsbetriebe 11,6 Prozent mehr Gäste und 16,4 Prozent mehr Übernachtungen.

Im gesamten Jahr 2017 kamen 5,2 Prozent mehr Gäste in Schleswig-Holstein an. Die Zahl der Übernachtungen stieg um 6,0 Prozent.

Hinweise:

Erfasst wurden ausschließlich Betriebe mit zehn und mehr Betten. Die erfassten Campingplätze beinhalten kein Dauercamping. Regional tiefer gegliederte Ergebnisse für Schleswig-Holstein können auf der [Homepage des Statistikamtes Nord](#) abgerufen werden.

Kontakt:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Quiel
Telefon: 0431 6895-9371
E-Mail: tourismussh@statistik-nord.de

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorstand: Renate Cohrs
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-9393
Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

Veränderung des Übernachtungsaufkommens in Schleswig-Holstein Januar bis Dezember 2017 zum Vorjahr in Prozent

– Betriebe mit zehn und mehr Betten sowie Campingplätze (ohne Dauercamping) –

Betriebsartengruppe	Reisegebiete ¹ in Schleswig-Holstein				Schleswig-Holstein insgesamt
	Nordsee	Ostsee	Binnenland		
			Holsteinische Schweiz	übriges Binnen- land	
Hotellerie (mit Gasthöfen und Pensionen)	3,2	4,9	- 3,9	4,4	4,1
Parahotellerie ²	18,3	9,5	- 2,9	7,6	12,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	0,4	1,6	- 1,7	0,3	0,6
Zusammen	10,6	6,8	- 2,8	4,5	7,4
Campingplätze (nur Touristkamping)	3,0	- 6,1	- 8,2	5,9	- 3,2
Betriebsarten insgesamt	9,9	4,4	- 3,8	4,6	6,0

¹ In Folge einer Berichtskreisüberprüfung sind Vorjahresvergleiche nur eingeschränkt möglich.

² Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen